

Positionspapier von Vorstand und Fraktion zu künftigen Neubaugebieten in Dänischenhagen



Dein Lieblingsplatz erwartet Dich

Ein Spaziergang durch das grüne Quartier von morgen

Stell Dir vor, Du gehst an einem warmen Frühlingsabend durch ein neues Mehrfamilienhaus-Viertel in Dänischenhagen.

Du kommst von der Straße auf einen kleinen Platz. Fahrräder stehen vor den Häusern, Kinder spielen auf einer Wiese, zwei Nachbarinnen sitzen auf einer Bank und unterhalten sich. Ein paar Schritte weiter öffnet sich ein grüner Innenhof. Bäume spenden Schatten, auf einem Tisch steht noch der Kuchen von einem spontanen Nachbarschaftstreffen.

Hier fühlt man sofort:

Dieser Ort ist mehr als ein Neubaugebiet.

Hier ist ein **Quartier entstanden – ein Stück Gemeinschaft.**

Genau so stellen wir Grünen uns die Zukunft des Wohnens in Dänischenhagen vor.

Neue Wege gehen

Dänischenhagen wächst. Viele Menschen möchten hier leben – wegen der Natur, der Nähe zur Ostsee und der starken Gemeinschaft.

Doch für uns gilt:

Neubau ja – aber nicht um jeden Preis.

Fläche ist kostbar. Klimaschutz ist eine Verantwortung. Und Wohnen muss bezahlbar bleiben.

Deshalb wollen wir **neue Wege gehen.**

Statt immer neue Einfamilienhausgebiete zu erschließen, stellen wir uns ein Quartier vor, das **Menschen zusammenbringt, Ressourcen schont und langfristig funktioniert.**

Ein Quartier für alle Generationen

Du gehst weiter durch das Viertel.

Die Häuser sind zwei oder drei Geschosse hoch, hell und freundlich gestaltet. Zwischen ihnen liegen kleine Wege, Gärten und Höfe.

In einem Haus wohnt eine junge Familie.

Im nächsten eine Wohngemeinschaft von Studierenden.

Im Erdgeschoss eines anderen Hauses leben ältere Menschen in barrierefreien Wohnungen – nur wenige Schritte entfernt von ihren Nachbarn.

Man kennt sich.

Man grüßt sich.

Man hilft sich.

Hier wohnen Menschen **in allen Lebensphasen.**

Und für ältere Menschen bedeutet das:

Sie können im Ort bleiben, wenn das eigene Haus zu groß geworden ist.

Wenn sie in eine passende Wohnung ziehen, werden **Einfamilienhäuser im Ort frei** – für junge Familien, die nach Dänischenhagen kommen möchten.

So entsteht Bewegung – **ohne immer neue Flächen zu versiegeln.**

Ein Mittelpunkt für Begegnung

Du kommst zum Herz des Quartiers.

Ein kleiner Platz mit Bäumen, Sitzgelegenheiten und einem Gemeinschaftsraum.

Hier wird gefeiert.

Hier findet das Sommerfest statt.

Hier trifft sich die Nachbarschaft.

Im Haus daneben gibt es:

- einen Gemeinschaftsraum für Veranstaltungen
- ein Gästezimmer für Besuch
- eine Werkstatt
- Räume für Fahrräder
- einen Wasch- und Trockenraum

Ein Ort, an dem **Nachbarschaft gelebt wird**.

Nachhaltigkeit, die man spürt

Wenn Du nach oben schaust, siehst Du grüne Dächer und Photovoltaikanlagen.

Die Gebäude sind energieeffizient gebaut, beheizt durch ein **Nahwärmenetz**. Regenwasser versickert in den Grünflächen, statt in die Kanalisation zu fließen.

Autos stehen nicht überall zwischen den Häusern.

Es gibt zentrale Parkplätze und **Carsharing**.

Dafür sind die Wege frei für Menschen.

Für Kinder.

Für Gespräche.

Für das Leben draußen.

Bauen ohne Investoren

Ein besonderes Merkmal dieses Quartiers ist, **wie es entstanden ist**.

Nicht ein großer Investor hat es gebaut.

Sondern Menschen gemeinsam:

- in **Bauherrengemeinschaften**
- in **Wohnungsgenossenschaften**
- mit Unterstützung von Förderprogrammen des Landes Schleswig-Holstein

So bleiben die Wohnungen **langfristig bezahlbar**.

Und die Menschen, die hier wohnen, haben ihren Wohnraum **selbst mitgestaltet**.

Gemeinsam planen

Denn dieses Quartier ist nicht einfach am Reißbrett entstanden.

Es wurde entwickelt in:

- Bürgerwerkstätten
- Planungsdialogen
- Gesprächen mit Fachleuten und zukünftigen Bewohnern

So entsteht ein Ort, der **wirklich zu den Menschen in Dänischenhagen passt**.

Ein Zeichen für die Zukunft

Wenn Du am Ende Deines Spaziergangs noch einmal zurückblickst, siehst Du kein gewöhnliches Neubaugebiet.

Du siehst ein Quartier, das zeigt:

- wie **Klimaschutz und gutes Wohnen zusammengehen**
- wie **Gemeinschaft entstehen kann**
- wie **ländliche Orte zukunftsfähig wachsen**

Genau dafür möchten wir Grünen in Dänischenhagen **ein Zeichen setzen**.

Nicht einfach mehr Häuser bauen.

Sondern **Lebensräume schaffen**.

Vielleicht wird genau hier
Dein neuer Lieblingsplatz entstehen.

Ein Bsp.: Planungen für den ehemaligen Gartenmarkt in Kronshagen, 171 Wohneinheiten auf ca. 2,5 ha



Perspektivische Visualisierung von Süden (HS-Architekten, Hamburg)



Perspektivisches Luftbild von Süden (HS Architekten, Hamburg)

[https://www.kronshagen.de/fileadmin/Dateien/Diverse Bilder/BP_42_Ehemaliger Gartenmarkt April 2024.pdf](https://www.kronshagen.de/fileadmin/Dateien/Diverse_Bilder/BP_42_Ehemaliger_Gartenmarkt_April_2024.pdf)